



2009

KoresponDance Europe

- EU-Förderung:** Programm KULTUR (2007-2013)
Förderbereich: 1 (1.2.1 Kleinere Kooperationsprojekte)
Fördersumme: 196.917 Euro (46,27 Prozent)
Gesamtvolumen: 425.5582 Euro
Gesamtdauer: September 2009 – September 2011

Welche Fortbildungsangebote gibt es heute für junge Choreografen? Wo können sie sich mit erfahrenen Kollegen austauschen? An wen wenden sie sich mit Fragen zu ihrer eigenen Arbeit? Wo können sie diese ohne den Druck einer bevorstehenden Premiere ausprobieren, diskutieren, und Meinungen einholen?

Um diese Fragen einer Antwort zu geben, haben vier Institutionen gemeinsam das europäische Kooperationsprojekt „KoresponDance Europe“ ins Leben gerufen. Das Projekt setzt Impulse für Austausch, Reflexion und ästhetische Auseinandersetzung. Ziel ist die Entwicklung eines europaweiten, dauerhaften und offenen Produktionsnetzwerks für aufstrebende Choreografen: Diese Künstlergeneration ist es, die ihr professionelles Umfeld und die europäische Kultur mit neuen choreografischen Visionen inspiriert sowie ästhetische Entwicklungen anstößt.

Im Rahmen des Vorhabens geben die Partner jungen Choreografen und Tänzern in unterschiedlichen interkulturellen Ausbildungs- und Präsentationsformaten – Residenzen, Laboren, Workshops, Coachingprojekten und Eigenproduktionen – die Möglichkeit, unter der Supervision erfahrener Tanzschaffender ihre individuelle choreografische Sprache weiterzuentwickeln. Aufführungen und Austausch durch und auf sieben Festivals sind zusätzlich fester Bestandteil des Programms. Ein weiteres Element des Projektes ist die Realisation von künstlerischen Produktionen: In jedem Partnerland entstehen vier Duette. Bei diesen Produktionen werden in kurzen, intensiven Arbeitsprozessen unter der künstlerischen Anleitung eines erfahrenen Choreografen 30-minütige Tanzstücke mit jungen Choreografen als Interpreten erarbeitet.

Im Jahr 2011 werden die entstandenen Duette aus allen teilnehmenden Ländern im Rahmen des „KoresponDance Festivals“ in Bremen auftreten. Internationale Gastspiele, u.a. der Workshopveranstalter 2010 werden ergänzend hierzu ihre Arbeit vorstellen. Künstler aus ganz Europa werden sich so treffen können, um sich untereinander und mit dem Publikum über ihre Ideen und Konzepte auszutauschen.

Bildrechte: Hana Major Sládková, Illah van Oijne, Dragan Dragin

16. Juni 2010
© CCP Germany

KONTAKT

steptext dance project
c/o Schwankhalle
Buntentorsteinweg 112
28201 Bremen

Fon 0421 / 704 216
Fax 0421 / 794 240 1

info@steptext.de
www.schwankhalle.de/steptext

Projektkoordination

[Setkávání současného tance](#), Prag (CZ)

Mitorganisatoren

[Asociácia súčasného tanca](#), Bratislava (SK)

- [Steptext dance project](#), Bremen (DE)

[Jamai\(s\) Vu/Théâtre Le Colombier](#),
Bagnolet (FR)

Weitere Informationen

www.korespondance-europe.eu

